

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Kulturausschuss	02.11.2016	öffentlich

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2017 für das Amt 490 - Naturkunde-Museum**

### Betroffene Produktgruppe

11.04.11

### Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

### Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2017 mit den Plandaten für die Jahre 2017 bis 2020 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppe 11.04.11 wird zugestimmt (Haushaltsplanentwurf 2017 Band II, S. 727).
  
2. **Dem Teilergebnisplan** der Produktgruppe
 

11.04.11 im Jahre 2017 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 70.556 € und unter Berücksichtigung der in der Begründung erläuterten Abweichungen vom Haushaltsplanentwurf mit ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 733.245 € (s. Haushaltsplanentwurf 2017 Band II, S.729-730)

wird zugestimmt.
  
3. **Dem Teilfinanzplan** der Produktgruppe
 

11.04.11 im Jahre 2017 mit investiven Einzahlungen von 0 € und unter Berücksichtigung der in der Begründung erläuterten Abweichungen vom Haushaltsplanentwurf investiven Auszahlungen in Höhe von 27.790 € (s. Haushaltsplanentwurf 2017 Band II, S.731)

wird zugestimmt.
  
4. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppe 11.04.11 für den Haushaltsplan 2017 wird zugestimmt (s. Band II, S.733).

5. Dem **Stellenplan 2017** für das Amt 490 wird zugestimmt. Die Änderungen gegenüber dem Stellenplan 2016 ergeben sich aus der beigefügten Veränderungsliste (Anlage 1).

**Begründung:**

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan 2017 die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2017 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2018 bis 2020.

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.04.11 – Naturkunde-Museum – :**

Gegenüber dem Verwaltungsentwurf ergeben sich für die Produktgruppe 11 04 11 – Naturkunde-Museum – einige Änderungen. Hintergrund sind massive Schäden infolge eines Wassereintruchs in den Lagerräumen der Sammlungen, die aufwendig saniert und vor zukünftigen Schäden geschützt werden müssen.

Welche Mittel über das Jahr 2017 hinaus erforderlich werden, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht genau absehen. Dies wird mit dem Haushaltsplanentwurf 2018 konkretisiert.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Hinsichtlich der Ansätze im Teilergebnisplan ergeben sich für das Jahr 2017 Mehrbedarfe von insgesamt 5.500 Euro. Dabei handelt es sich um die folgenden Veränderungen:

SK 52810000 Sonstige Sachleistungen 600,00 €

Es handelt sich hierbei um Aufwendungen für Spezialfolien zur Lagerung besonders sensibler Sammlungsstücke

SK 52910000 Sonstige Dienstleistungen 2.200,00 €

Es handelt sich hierbei um Aufwendungen für Aufräum- und Entsorgungsarbeiten im Magazin, sowie Arbeiten für den Umbau von vorhandenen Metallregalsystemen, damit diese weiter genutzt und nach den erforderlichen Sanierungsarbeiten wieder installiert werden können.

SK 54220061 Mieten IBB 2.700,00 €

Bei den Mitteln für Mieten an den IBB handelt es sich um die Bereitstellung eines PC/Laptop-Arbeitsplatzes für einen wissenschaftlichen Mitarbeiter zur Arbeit in den Sammlungen.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A – Zahlungsübersicht -:

Bei dem bestehenden Ansatz handelt es sich um Mittel für die Beschaffung von Mobiliar zur sachgemäßen Lagerung der Sammlungsgegenstände, einer Laborausstattung unter Einhaltung von Sicherheitsauflagen sowie Ergänzungen in Sammlung und Dauerausstellung des Naturkunde-Museums. Darüber hinaus ergibt sich infolge des oben beschriebenen Schadensereignisses ein Mehrbedarf von 18.290 €. Zur Einhaltung von Vorgaben zur fachgerechten und sicheren Aufbewahrung sensibler Sammlungsgüter ist eine Veränderung in den Lagerbedingungen zwingend erforderlich. Die zusätzlichen Mittel werden im Wesentlichen für die Anschaffung von entsprechendem Mobiliar und Lagerungsmaterial benötigt.

Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen:

Bzgl. der Ziele und Kennzahlen ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Dr. Witthaus  
Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei  
Seiten ist, bitte eine kurze  
Zusammenfassung voranstellen.